

BETRIEBSANWEISUNG

nach § 14 GefStoffV und TRGS 555

Gedruckt: 15.9.2014
Seite: 1 von 1

Lenolin EK 4516

Geltungsbereich:

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr

H290

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

EUH208

Enthält But-2-in-1,4-diol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



P280
P301+P330+P313
P303+P361+P353
P305+P351+P338

P310

P406

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
In korrosionsfesten Behältern lagern.



Für ausreichende Lüftung sorgen.

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Augenwascheinrichtung muss vorhanden sein.

Atemschutz:

Bei Auftreten von Aerosolen und Dämpfen: Atemschutzgerät

Filter Typ ABEK gemäß EN 14387 benutzen.

Handschatz:

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk-Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): >480 min.

Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Verhalten im Gefahrfall

Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ungeschützte Personen fernhalten.

Maßnahmen bei Verschütten, Auslaufen oder Gasaustritt:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Reste mit viel Wasser wegspülen. (Bei Neutralisation: Fachmann hinzuziehen.)

Erste Hilfe

Nach Einatmen:	Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden sofort Arzt rufen. Für Körperfalle sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Nach Hautkontakt:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Wunden steril abdecken. Sofort Arzt hinzuziehen.
Nach Augenkontakt:	Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend unverzüglich Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Erbrechen vermeiden. Perforationsgefahr! Keine Neutralisationsversuche.



Sachgerechte Entsorgung

Abfallschlüsselnummer	20 01 29*
	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.
Produkt:	* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.
	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüsselnummer (EU)	15 01 02
Ungereinigte Verpackungen:	Verpackungen aus Kunststoff Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.